

Montag, 13. Februar 2006

Schulstrukturen auf dem Prüfstand

Der Gemeinderat Wolfhalden liess die Zusammenarbeit innerhalb seiner Schule extern evaluieren

Wolfhalden. Die Unternehmensberatung Esprit der HSG hat während mehreren Monaten die Strukturen und die Zusammenarbeit in den verschiedenen Schulgremien untersucht. Diese Evaluation wurde vom Gemeinderat auf Antrag der Schulkommission im Juni 2005 bewilligt.

Esprit ist eine Unternehmensberatung, welche sich aus Studierenden der Uni St. Gallen zusammensetzt. Simone Knobel, Projektleiterin von Esprit in Wolfhalden, präsentierte die Ergebnisse der Untersuchung vor rund 30 Personen aus der Lehrerschaft, der Schulleitung, der Schulkommission, der Finanzkommission und dem Gemeinderat. «Die Zusammenarbeit in der Schule Wolfhalden ist sehr okay.» So die einleitende Zusammenfassung von Simone Knobel. Danach ging sie auf die verschiedenen Ebenen ein und zeigte die heutigen Strukturen mit ihren positiven aber auch überdenkungswürdigen Prozessen auf.

Die Einführung der Schulleitung hat gezeigt, dass pragmatische Kompetenzregelungen geschaffen werden müssen. Nicht immer ist ganz klar, was denn nun ein strategisches Projekt ist und welches ein operatives. Allein schon die Definition dieser Aufgabengebiete wird Diskussionsstoff geben.

Konzentration auf Kerngeschäft

Der Wunsch der Lehrpersonen ist es, sich auf das Unterrichten konzentrieren zu können. Dieses Anliegen ging ganz klar aus den Umfragen und Interviews hervor. Mit der Einführung der Schulleitung sind hier deutliche Verbesserungen gemacht worden. Überhaupt ist die Lehrerschaft mit ihrem Schulleiter zufrieden – eine Botschaft, die von Simone Knobel offen kommuniziert wurde. Sie hielt sich aber auch mit sachlichen Kritikpunkten zu einzelnen Gremien oder Personen vor dem Plenum nicht zurück und zeigte Handlungsbedarf auf. So wünscht sich die Lehrerschaft mehr Präsenz des Schulleiters im Schulhaus und im Schulalltag.

Schulkommission gewünscht

Diese wurde in ihrer Gesamtheit als zu wenig aktiv beurteilt. Neue Strukturen und klare Aufgabenzuweisungen werden hier nötig sein. So soll sich die Schulkommission vor allem auf die strategische Zukunft der Schule und das Controlling der Schulleitung konzentrieren, währenddem das normale Tagesgeschäft delegiert werden kann.

Die Strategievorschläge sollen dann dem Gemeinderat vorgelegt werden. Eine Abschaffung der Schulkommission kommt für die Mehrheit der Befragten nicht in Frage. Die Diskussion um die Doppelfunktion des Schulleiters als Berater und Beurteiler von Lehrpersonen ist nicht neu. Sie wurde schon vor der Einführung dieser Institution im Kanton geführt. Simone Knobel schlägt deshalb die Schaffung einer unabhängigen Schul-Vermittlungsstelle vor. Aus den Reihen des Publikums wurde eine solche als «Ombudsstelle» umschriebene Anlaufstelle begrüsst. Strategische Entscheide werden fast immer zusätzliche Kosten auslösen. Mitglieder des Gemeinderates vertraten deshalb die Meinung, dass sie in

strategische Prozesse eingebunden werden müssen, und nicht erst bei der Budgetdiskussion lediglich Ja oder Nein sagen können. Hier sind denn wohl auch die grössten Ängste verborgen, dass die Schulkommission und die Schulleitung zu eigenmächtige Entscheide trifft, ohne sich der finanziellen Konsequenzen für die gesamte Gemeinde bewusst zu sein. Vom Gemeindepräsidenten kam trotzdem das Votum, möglichst viel Entscheidungskompetenz nach unten zu delegieren, ohne jedoch strategische Entscheide mit weit reichenden Auswirkungen aus der Hand zu geben.

Schule soll noch besser werden

Die Schule Wolfhalden mit ihren nunmehr vier Stufen (Gemeinderat, Schulkommission, Schulleiter, Lehrpersonen) funktioniert. Sie funktioniert gut.

Das wurde aufgezeigt und vor allem vom Gemeinderat mit Befriedigung zur Kenntnis genommen. Die Standortanalyse der Esprit muss jedoch nun der Schule und ihren Strukturen Gelegenheit bieten, sich neu zu ordnen, zu hinterfragen und zu organisieren – auf dass die gute Schule Wolfhalden noch besser wird.
(koma)

Copyright © St.Galler Tagblatt

Eine Publikation der Tagblatt Medien